

RAT DER EUROPÄISCHEN UNION

Brüssel, den 2. Oktober 2012 (04.10) (OR. en)

9273/12 ADD 1 REV 1

PV/CONS 22 AGRI 261 PECHE 141

ADDENDUM zum ENTWURF EINES PROTOKOLLS

Betr.: 3161. Tagung des RATES DER EUROPÄISCHEN UNION

(LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI) vom 26./27. April 2012

in Luxemburg

TAGESORDNUNGSPUNKTE MIT ÖFFENTLICHKEIT DER BERATUNGEN¹

Seite

Liste der	A-PUNKTE (Dok. 8972/12 PTS A 32)	
Punkt 1:	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 617/2009 des Rates zur Eröffnung eines autonomen Zollkontingents für Einfuhren von hochwertigem Rindfleisch	3
Punkt 2:	Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über das Recht auf Belehrung in Strafverfahren	3
TAGESO	PRDNUNGSPUNKTE (Dok. 8891/12 OJ/CONS 22 AGRI 241 PECHE 119)	
Punkt 4:	Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates mit Vorschriften über Direktzahlungen an Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe im Rahmen von Stützungsregelungen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP-Reform)	1
Punkt 5:	Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Gemeinsame Fischereipolitik	1
	o	
	0 0	

Beratungen über Gesetzgebungsakte der Union (Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union), sonstige öffentliche Beratungen und öffentliche Aussprachen (Artikel 8 der Geschäftsordnung des Rates).

BERATUNGEN ÜBER GESETZGEBUNGSAKTE

(Öffentliche Beratung gemäß Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union)

A-PUNKTE

1. Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 617/2009 zur Eröffnung eines autonomen Zollkontingents für Einfuhren von hochwertigem Rindfleisch [erste Lesung] (GA)

PE-CONS 6/12 AGRI 70 VETER 7 SAN 19 WTO 35 CODEC 262 OC 41 7930/12 CODEC 738 AGRI 164 VETER 23 SAN 56 WTO 115 OC 148

- + COR 1 (pt)
- + REV 1 (sl)
- + REV 2 (de)

Der Rat billigte die im Standpunkt des Europäischen Parlaments in erster Lesung enthaltene Abänderung und nahm den vorgeschlagenen Rechtsakt in der so abgeänderten Fassung gemäß Artikel 294 Absatz 4 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union an. (Rechtsgrundlage: Artikel 207 AEUV).

2. Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über das Recht auf Belehrung und Unterrichtung in Strafverfahren [erste Lesung] (GA+E)

PE-CONS 78/11 DROIPEN 158 COPEN 372 CODEC 2463 OC 98

Der Rat billigte die im Standpunkt des Europäischen Parlaments in erster Lesung enthaltene Abänderung und nahm den vorgeschlagenen Rechtsakt in der so abgeänderten Fassung gemäß Artikel 294 Absatz 4 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union an. Im Einklang mit den den Verträgen beigefügten einschlägigen Protokollen nahm die <u>dänische Delegation</u> nicht an der Abstimmung teil. (Rechtsgrundlage: Artikel 82 Absatz 2 AEUV)

Erklärung des Rates

zur Tragweite

"Die Bestimmungen der Richtlinie über das Recht auf Belehrung in Strafverfahren stellen im Rahmen der Diskussionen über andere Vorschläge für Maßnahmen, die im Fahrplan zur Stärkung der Verfahrensrechte von Verdächtigten oder Beschuldigten in Strafverfahren enthalten sind, nicht notwendigerweise einen Präzedenzfall dar. Es ist allerdings sicherzustellen, dass diese Bestimmungen mit den übrigen im Fahrplan vorgesehenen Maßnahmen insgesamt kohärent sind."

TAGESORDNUNGSPUNKTE

- 4. Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates mit Vorschriften über Direktzahlungen an Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe im Rahmen von Stützungsregelungen der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP-Reform) (erste Lesung)
 - a) Junglandwirte, Kleinlandwirte, fakultative gekoppelte Stützungsregelung und ergänzende Zahlungen an Inhaber von landwirtschaftlichen Betrieben in Gebieten mit naturbedingten Benachteiligungen
 - b) Interne Umverteilung, aktiver Landwirt und Deckelung der Stützung für große landwirtschaftliche Betriebe
 - Orientierungsaussprache
 15396/11 AGRI 679 AGRIFIN 87 CODEC 1656
 + REV 1 (en,fr,de)
 + REV 2 (nl)
 8658/12 AGRI 215 AGRIFIN 71 CODEC 959
 + REV 1 (sl)

<u>Der Rat</u> führte eine Orientierungsaussprache anhand des in Dokument 8658/12 enthaltenen Fragenkatalogs des Vorsitzes.

<u>Der Rat</u> nahm zur Kenntnis, dass der Vorsitz beabsichtigt, die Beratungen über die GAP-Reform auf der nächsten Tagung des Rates (Landwirtschaft und Fischerei) im Mai fortzuführen.

- 5. Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Gemeinsame Fischereipolitik (erste Lesung)
 - a) Regionalisierung
 - b) Übertragbare Fischereibefugnisse
 - Orientierungsaussprache
 12514/11 PECHE 187 CODEC 1166
 8442/1/12 REV 1 PECHE 107 CODEC 895
 9016/1/12 REV 1 PECHE 126 CODEC 1048

Der Rat führte eine Orientierungsaussprache über die Modalitäten des gewünschten regionalen Ansatzes bei der Ausarbeitung von Beschlüssen über Erhaltungs- und sonstige Maßnahmen im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik und über die Gründe und Zweckmäßigkeit der Einführung individuell übertragbarer Fischereibefugnisse in Bezug auf einen bestimmten Anteil an Fangmöglichkeiten.